

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 21 (1935)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Betracht kommen Knaben und Mädchen von 11—17 Jahren. Für Jungwächter und Pfadfinder bestehen eigene Gruppen im Lager.

Wir machen ferner darauf aufmerksam, dass durch die Teilnahme an der Auslosung billiger Ferienplätze Gelegenheit geboten ist, zwei Wochen Gratisfesten im Lager zu machen. Um an der Auslosung teilzunehmen, genügt es, einen Gönnerbeitrag von Fr. 2.— auf Postcheck des „Schweiz. Verein für katholische Ferienkolonien“, VII 5032, Luzern, einzusenden. Auf je 50 Gönnerbeiträge wird ein solcher Freiplatz ausgelost. Auch Erwachsene, die keine Kinder haben, sind eingeladen, mitzumachen; ein eventueller Gewinn eines Freiplatzes kann einem Kinde geschenkt werden.

Schluss der Anmeldungen und Auslosung 30. Juni. Nach diesem Termin erhalten die Lagerteilnehmer das genaue Programm. Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an Hochw. Herrn Kaplan Bertola in Frauenfeld (Tel. 470).

Schweiz. Verein für kathol. Ferienkolonien.

„Vie catholique“ an der Ausstellung in Brüssel

Die Weltausstellung in Brüssel ermuntert viele Schweizer zum Besuch. Der Pavillon „Vie catho-

lique“ ist eine der interessantesten Partien der Ausstellung und sehr beachtenswert für alle jene, die sich um die kirchliche Seite interessieren (Geistliche, Organisten, Lehrer). Der katholische Frauenbund Basel-Stadt hat als erste Organisation der Schweiz die Initiative für diese Studien unternommen. Er verbindet damit auch einen Besuch von Antwerpen mit dem dortigen grossen Hafen und verschiedenen technischen Kunstwerken, sowie der Schlachtfelder von Ypern, Dixmuiden, der Meeresküste bei Ostende und der Städte Gent und Brügge. Die Fahrt ist als ein zusammenhängendes geschlossenes Programm für 5 Tage gedacht mit Einbezug aller Verpflichtungen für Eisenbahn, Unterkunft in besten Hotels, Verpflegung, Trinkgeld, Eintritten, Rundfahrt, gemeinsamen Besichtigungen, Führung, so dass keine weiteren Nachzahlungen verlangt werden. Die Verlängerung des Aufenthaltes ist jedoch dem Belieben der einzelnen überlassen. Die Fahrten finden Ende eines jeden Monats bis Oktober statt. Anmeldungen, die in beschränkter Zahl — wegen der Platzausweise — berücksichtigt werden, können 14 Tage vor dem jeweiligen Termin an das Sekretariat des Kathol. Frauenbundes in Basel (Nadelweg) gemacht werden, wo auch die Programme bezogen werden können. Die nächste Fahrt ist vom 29. Juni bis 3. Juli vorgesehen.

VISA-Reisen

Weltausstellung Brüssel

Palast des katholischen Lebens.

Absfahrt: ab 17. Juni alle 14 Tage.
Dauer: 5 Tage, 10 Tage, 13 Tage.

Preis: Von Fr. 95.- an, alles inbegriffen.

Den Abonnenten der Schweizer Schule wird eine Spezialreduktion von 5% auf den Preisen eingeräumt. Man verlange Prospekte vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Günstige Gelegenheit

zum Ankauf des

Neuen Grossen Herder!

Verkaufe ihn zum bedeutend ermässigten Preis von 380 Fr. gegen Anzahlung von ca. 100 Fr. Der Restbetrag kann in Raten abgetragen werden. 2124

Emil Keller, Schulstr. 23, Kreuzlingen, Thg.

Unsere begleiteten Gesellschafts-Reisen

5. Rheinfahrt mit Weltausstellung in Brüssel	22.—28. Juli	Fr. 175.-
6. Dalmatien	25. Juli—3. Aug.	Fr. 235.-
7. Schweizer-Reise (Bünden-Tessin)	10.—12. Aug.	Fr. 92.- oder 46.-*
8. Weltausstellung in Brüssel	15.—18. Aug.	Fr. 100.- oder 50.-*
9. Dalmatien	19.—28. Sept.	Fr. 235.-

Alles inbegriffen: Bahn 2. Kl., Schiff 1. Kl., Hotel, Ausflüge, Eintritte, Führungen. — Programme verlangen!

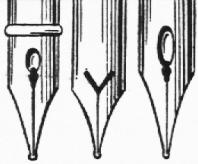
*) Preisgewinner (s. Prospekt)

Martin Baggensos, a. Gardehauptm., Gersau, Tel. 84,

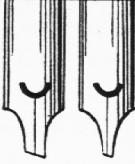
Ferienreisen Kerns (Obwalden) Tel. 181

Werbet für die „Schweizer Schule“

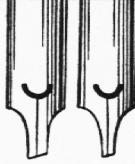
Brause-federn für die neue schweizer Schulschrift



Für die Unterstufe
Kl. Ornamentfeder
Pfannenfeder 43
Oito Kugel 46 II S



Für die Mittelstufe
Rustica-Breitfedern
rechts geschrägt
37 und 647 grau



Für die Oberstufe
Rustica-Breitfedern
links geschrägt
39 und 648 grau



Muster und Anleitung kostenlos durch: Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

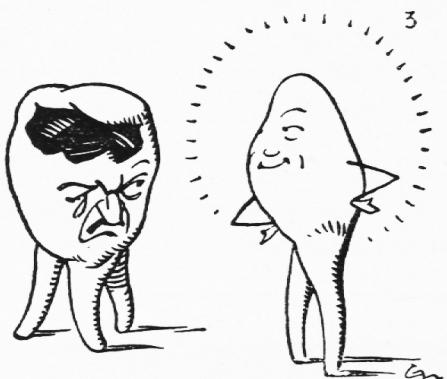
Pfäfers b. Bad Ragaz

Lohnender Punkt für Schulausflüge

Gasthaus Löwen

bestgeführtes Haus, mit grossem Garten. Für Schulen und Vereine gut eingerichtet, mässige Preise. Telephon Nr. 81.227.

Besitzer: J. Mattle-Luze.



Jaja, ihr seid ein schöner Zahn!
Man fing wohl schon sehr frühe an
Euch mit Odol® zu nutzen?
Es ist ein grosser Nutzen!

*Odol Mundwasser und Zahnpasta
hergestellt durch die

ODOL COMPAGNIE AG.
GOLDACH - ST. GALLEN

Der

„Schwizerbueb“

Monatsschrift der kathol. Schweizerjugend.

Geistliche, Lehrer, Jugendführer, gebt den „Schwizerbueb“ euern Buben!

Jährlich Fr. 1.50 (Einzeln Fr. 1.70).

Verwaltung: U. Cavelti & Cie., Gossau, St. G.
Schriftleitung: J. K. Scheuber, Vikar, Schwyz.

Rigi-Staffelhöhe

(20 Minuten unter Rigi-Kulm):
Günstiger Ausgangspunkt zum besichtigen des Sonnenaufgangs.

Hotel Edelweiss

Telephon: Rigi 60.133. Beste und billigste Verpflegung. Den Schulen und Gesellschaften besonders empfohlen. — Grosse Restaurationsräume für 150 Personen. Neurenovierte Jugendherberge, elektrisches Licht, Seegrasmatten für 100 Personen. Einwandfreies, keimfreies Trinkwasser der neuerrichteten Wasserversorgung der Rigi-Südseite. Bequem erreichbar zu Fuss sowie mit der Vitznau-Rigibahn oder Arth-Rigibahn.

Herzlich willkommen: Familie Hofmann.

Bei Schuleisen —

führt der Weg
Sie sicher durch

Zürich

Verpflegen Sie die Kinder bei mir im
Buffet des Hauptbahnhofes

Leistung grosszügig / Preise bescheiden / Inhaber Primus Bon

Zugerland

Vorzügliches Ausflugsziel für Schulen und Vereine. Historisches Museum, einziges Fischerei-Museum in der Schweiz, Bienenmuseum im „Rosenberg“, Fischbrutanstalt, europäische, berühmte feenartige Tropfsteingrotten bei Baar (Höllgrotten), interessante Lorzeschlucht, Glaziallandschaft Menzingen, Töchterinstitut. Landerziehungsheim auf dem aussichtsreichen Zugerberg und in Oberägeri. Sanatorien und Kinderheime im Aegerital. Morgartenmal und Kapelle, Gubelhöhe-Zugeralpili und Rossberg (Bergsturz), Walchwil, das zugerische Nizza, Zug. Dampfschiff auf dem Zugersee. Tram und Drahtseilbahn nach Zugerberg, elektr. Strassenbahn von Zug und Baar nach Menzingen und dem Aegerital. Tourenvorschläge und Auskünfte gratis durch das Kantonale Verkehrsbureau Zug. Telephon 40078.

2114

Höllgrotten Baar

Schönste Tropfsteinhöhlen der Schweiz. Ausflugspunkt für Schulen und Vereine. 2114

Schaffhausen Restaurant Kathol. Vereinshaus

Vereinen, Schulen und Gesellschaften bestens empfohlen. Säle, Autopark, Fremdenzimmer und Pension. A. Würth-Grolimund. Tel. 1222.

Berücksichtigt
die Inserenten der „Schweizer Schule“

ASKA
NATIONAL



PIANO

kreuzsafig, Nussbaum, wenig gebraucht, ist mit Garantie billig zu verkaufen, ev. auch auf Teilzahlung.

J. Bachmann
Pianos

Ecke Gutenbergstrasse/Säntisstrasse (neben Druckerei des St. Galler Tagblattes).

Bücher
sind Freunde
Bücher
sind Gefährten

In und über die Berge

hast Du mit A. L. Gassmanns gem. Chören und andern zügigen Gesängen meines Verlages den Erfolg in der Tasche. Probieren geht über Studieren! Hs. Willi, Verlag, Cham.

Eine schöne, billige
Schweizerkarte

für unsere Abonnenten.

1935 — ein politisch bewegtes Jahr.

Diese handliche, praktische Karte (Maßstab 1:600,000, Grösse 66 x 50 cm) bringt die physikalischen und politischen Verhältnisse unseres Landes klar und schön zum Ausdruck. Die einzelnen Kantone sind in verschiedenen Farben übersichtlich gegeneinander abgegrenzt, wodurch eine rasche und mühelose Orientierung ermöglicht wird. Eine grosse Anzahl Ortsnamen lassen den Leser in den hintersten Winkel und in das entlegenste Bergtäschchen eindringen und regen ihn an, die neuesten Nachrichten seiner Tageszeitung anhand dieser Schweizerkarte zu verfolgen. Die politischen und wirtschaftlichen Vorgänge werden ihm dadurch weit besser verständlich.

Aus diesem Grunde haben wir uns entschlossen, diese schöne, billige SCHWEIZERKARTE für nur Fr. 1.— an unsere Abonnenten abzugeben. — Bestellungen sind zu richten an die Expedition der „Schweizer Schule“

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Werbet für die „Schweizer Schule“

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

SOENNECKEN-FEDERN

für die neue
Schweizer
Schulschrift

*

Federproben auf Wunsch
kostenfrei

*

F. SOENNECKEN · BONN · BERLIN · LEIPZIG



Deutsches Sprachbuch

1. u. 2. Heft 21.-30. Tausend
3. u. 4. Heft 16.-20. Tausend
5. Heft 1.-11. Tausend

In vielen Schulen der
Schweiz eingeführt.

A. Meier,
Sek.-Lehrer, Kriens.

Schreib- Maschinen

Ferien — Erholung in der Gruyère Etablissements Montbarry-les-Bains

von Schwestern geleitet.

783 m. Bahnhof „Le Paquier“. Herrliche, ruhige, staubfreie Lage. — Grosse Waldungen. — Schwefelbäder. — Tägl. Gottesdienst im Hause. — Sorgfältige Küche. — Geöffnet Juni bis Oktober. — Pensionspreis ab Fr. 6.—. — Familien-Arrangements.

Sehr günstige Vermietung von Erika, Underwood, Ideal etc. à Fr. 10.— bis Fr. 20.— per Monat.

Bei Kauf volle Anrechnung der Miete.
Garantie.

W. Häusler-Zepf, Olten

Hotel Peterhof Sarnen

Idealer Ferienaufenthalt. Seebad, Rudern, Fischen, Wandern. Nahe der Kirche. Pensionspreis Fr. 6.— bis 7.50. Familienarrangements.

Flüeli-Ranft

Kur- und Gasthaus Flüeli

lohnendes Ausflugsziel bietet Ruhe und gemütliche Erholung und bringt Abwechslung als Ausgangspunkt für schöne Bergtouren. Pensionspreis von Fr. 6.50 an. Telephon Sarnen 184. Prospekte durch Geschw. v. Rotz.

Unser tägliches Buch: Die Bibel

Natürlich in der Uebersetzung von

Riessler-Storr

Die Riessler-Storr-Bibel jetzt in wohlfreier Ausgabe erschienen.

Leinenband RM 10.—
Lederband RM 15.—

**Matthias-Grünwald-Verlag
Wiesbaden-Mainz**

Kurhaus Heiligkreuz

ob Schüpfheim

1150 m ü. M. Sehr beliebt. Luftkurort mit prachtvoller Fernsicht. Alp. Höhenklima, staubfrei. Waldspaziergänge. Anerk. gute Butterküche. Pension mit 4 Mahlzeiten Fr. 6.—. Fam. Spez.-Preise. Eig. Auto zur Verfügung. Prospekte.

Th. Röösli-Zemp. Tel. 72.

Weesen Hotel Rössli am See

Prima für Schulen sowie für Ferienaufenthalt.
Zeitgemäss Preise. Prospekte verlangen.

R. Muther-Odermatt. Telephon 45.008